



Martinsbote Galgenen

Pfarrblatt Oktober 2022

Pfarr-Administrator

Br. Patrik Schäfli

Telefon: 055 220 53 03

Mail: pfarrer@kg-galgenen.ch

Pastorale Mitarbeiterin

Corinne Mäder

Natel: 079 819 84 32

Mail: pastoralarbeit@kg-galgenen.ch

Sakristan

Adelbert Hüppin

Natel: 079 902 90 37

Sekretariat

Daniela Ebnöther

Katholisches Pfarramt

Kirchweg 1, 8854 Galgenen

Telefon: 055 440 13 94

Mail: sekretariat@kg-galgenen.ch

Homepage: www.kg-galgenen.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr

Aktuelle Termine können auch immer auf unserer Homepage nachgeschaut werden.

Für Ihre Agenda...***...besondere Anlässe im Monat Oktober 2022*****– Sonntag, 9. Oktober, Chilbi-Sonntag**

Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!

14.00 Uhr Festgottesdienst mit anschliessendem Gräberbesuch, musikalisch umrahmt von den Kantoren.
Nach dem Gräberbesuch «Kafistubä» im Martins-Träff
Der Erlös geht vollumfänglich an unsere Pfarrkirche.

– Sonntag, 16. Oktober, Erntedank-Gottesdienst

09.30 Uhr Familiengottesdienst mit der Bauernvereinigung Galgenen und mit verschiedenen volkstümlichen Beiträgen.
Anschliessend Aperö durch die Bauernvereinigung

– Samstag, 29. Oktober, Halloween-Gottesdienst

18.30 Uhr Dieser Gottesdienst wird von unseren Ministranten dekoriert und mitgestaltet.

Vorstellung der Erstkommunion-Kinder 2023

Brücken bauen zu unseren Mitmenschen

Brücken bauen in schwierigen Situationen

Brücken bauen mit Gott

Mit dem Erstkommunion-Thema schlagen wir eine Brücke von mir zu dir, lernen dass Jesus uns im Heiligen Brot ganz nahe sein will und vertiefen unsere Beziehung zu ihm. Wir bauen ein stabiles und starkes Fundament für unsere Brücke zu Gott. An dieser Brücke bauen:



Hintere Reihe:
Severin Kamer
Livio Bucher
Sven Marty
Alexander Insinna

Vordere Reihe:
Marta Glaus
Nino Müller
Matteo Schwyter
Hilda Glaus

Vorstellungs-Gottesdienst
Sonntag, 25.9.22, 09.30h



Hintere Reihe:
Julian Ziegler
Finn Ziegler
Sara Felber
Mia Grab
Ela Francioni
Nico Kessler

Vordere Reihe:
Marilena Fuchs
Emily Egger
Lara Bachmann
Enya Marty
Lea Mächler
Emilia Bachmann

Unsere Gottesdienste

Sonntags

09.30 Uhr-Gottesdienst

Werktags

Mittwoch, Freitag und Samstag:
Eucharistiefeier um 09.30 Uhr

Beerdigungsgottesdienste

Montag bis Samstag, 09.30 Uhr

Gedächtnisgottesdienste:

Mittwoch, Freitag, Samstag
und Sonntag, 09.30 Uhr

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Gottesdienste im Oktober 2022

1. Samstag

Hl. Theresia von Kinde Jesus
09.30 Eucharistiefeier

2. 27. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier
mit P. Robert Camenzind
Kollekte für die
Missionsprokura
der Schweizer Kapuziner, Olten

5. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

7. Freitag

Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz
09.30 Herz-Jesu-Freitag
mit kurzer Anbetung
und sakramentalem Segen

8. Samstag

09.30 Eucharistiefeier
Erstes Jahrzeit
von Ida Mächler-Züger

9. 28. Sonntag im Jahreskreis, «Chilbisonntag»

Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!

14.00 Festgottesdienst unter
musikalischer Mitwirkung
der Kantoren, anschliessend
Gräberbesuch.
Nach dem Gräberbesuch
«Kafistubä» im Martins-Träff
Kollekte für die Pfarrkirche
St. Martin

12. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

14. Freitag

09.30 Eucharistiefeier

15. Samstag

Hl. Theresia von Jesus (von Avila)
09.30 Eucharistiefeier

16. 29. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank-Gottesdienst

09.30 Gottesdienst unter
der Mitwirkung der
Bauernvereinigung Galgenen
und verschiedenen
volkstümlichen Beiträgen.
Im Anschluss serviert
die Bauernvereinigung
einen Apero.
Kollekte für die Berghilfe
Schweiz

19. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

21. Freitag

09.30 Eucharistiefeier

22. Samstag

09.30 Eucharistiefeier



23. 30. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag

09.30 Eucharistiefeier
Kollekte für den
Ausgleichsfonds der Weltkirche
Missio, Int. Kath.
Missionswerk Freiburg

26. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

28. Freitag

Hl. Simon und Hl. Judas
09.30 Eucharistiefeier

29. Samstag

09.30 Eucharistiefeier

**18.30 Halloween-
Familiengottesdienst,**
mitgestaltet und dekoriert
von unseren Ministranten.
Kollekte für die Ministranten

Achtung:

**In der Nacht auf Sonntag stellen wir
die Uhr um 1 Stunde zurück!**

30. 31. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier
mit P. Robert Camenzind
Kollekte für
das Priesterseminar St. Luzi

STIFTJAHRZEITEN

im Monat Oktober 2022

01. Reto Keller
Im Stöckli 4, Galgenen, *letztmals*
05. Emma Noser-Näf
Spielwiese 2, Galgenen

**Mit dem Sakrament der Taufe
haben wir in die Gemeinschaft
der Kirche aufgenommen
und wünschen
der Familie Gottes Segen:**



Nino Markus Mächler

Getauft am 4. September 2022
in der Pfarrkirche St. Martin in Galgenen.
Sohn von Bettina und Thomas Mächler-Elmer,
Galgenen

**Im Glauben an die Auferstehung
haben ihr Leben vollendet:**



Olga Schättin-Krieg

Geboren am: 02. Oktober 1927
Gestorben am: 26. August 2022
Beerdigt am: 10. September 2022

Regina Ziegler-Schnyder

Geboren am: 24. Juli 1939
Gestorben am: 15. August 2022
Beerdigt am: 24. September 2022

Rita Schnyder-Fleischmann

Geboren am: 03. November 1933
Gestorben am: 26. August 2022
Beerdigt am: 24. September 2022

*Der Herr ist nahe allen, die zerbrochenen
Herzens sind, und hilft denen, die ein zer-
schlagenes Gemüt haben. (Psalm 34,19)*

Grabenegg-Gottesdienst: 21. August



Martin Nauer, Akkordeon



Alphorntrio Märchlergruss
Heidi & Röbi Dobler, Stefan Krieg



Fotos: Andrea Fleischmann

Nora Gyr verabschiedet sich vom Ministrantendienst.



Kirchenchorreise in den Schwarzwald: 27./28. August

«Sauschwänzlebahn»



Dom in St. Blasien
grösste Kuppelkirche
nördlich der Alpen!





Freiburger Münster





Kirchenopfer / Spenden

Im Monat August 2022

01. Für die Ukraine – Caritas	Fr. 124.—
07. Für Chance Kirchenberufe	Fr. 142.70
14. Für das Hospiz St. Antonius, Hurden	Fr. 200.50
15. Für die dargebotene Hand	Fr. 176.05
21. Für den Unterhalt des Grabenegg-Kreuzes	Fr. 394.20
28. Für die Schweizerische Caritas Luzern	Fr. 112.05
Einzelspende für die Pfarrkirche St. Martin, von Willy Pfister sel.	Fr. 500.—

Beerdigung:

– Beerdigungsoffer vom 11.08.2022 für die Pfarrkirche	Fr. 108.35
Antoniusbrot	Fr. 450.—

Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.

Gebetsanliegen im Oktober

des Papstes

Wir beten für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heisst und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

der Schweizer Bischöfe

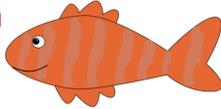
Im Monat der Weltmission beten wir für alle, die sich um die Zukunft der Kirche in der Schweiz sorgen und sich von neuen Erfahrungen anderer Teilkirchen inspirieren lassen.

Liste aller seit der Kirchweih 2021 Verstorbenen aus allen Konfessionen und Religionen, die auf unserem Friedhof oder in der Kirche verabschiedet wurden.

Hans Stricker, 64-jährig
 Alexander Hegner, 70-jährig
 Maria Krieg-Würsch, 91-jährig
 Engelbert Diethelm, 69-jährig
 Margrit Diethelm-Kistler, 94-jährig
 Trudi Imfeld Büttel, 80-jährig
 Silvia Ziegler-Luchsinger, 75-jährig
 Lothar Lauper, 76-jährig
 Alfred Kessler-Schättin, 84-jährig
 Arthur Ziegler, 76-jährig
 Julius Fleischmann-Züger, 84-jährig
 Agatha Ebnöther-Friedlos, 99-jährig
 Josef Imfeld-Bollhalder, 83-jährig
 Paulina Züger-Flühler, 95-jährig
 Lina Schättin-Mächler, 89-jährig
 Marta Zemp-Mächler, 83-jährig
 Max Zemp-Mächler, 85-jährig
 Regina Ziegler-Schnyder, 83-jährig
 Olga Schättin-Krieg, 95-jährig
 Rita Schnyder-Fleischmann, 89-jährig



«Von Gott umgeben wie ein Fisch vom Wasser»



Kuno sucht das Wasser. Zuerst kann er es nicht finden, weil es seine Augen nicht sehen. Als Kuno aus dem Meer geschubst wird, aber in letzter Sekunde zurück ins Meer fällt, erkennt Kuno das Geheimnis des Wassers. Das Wasser ist die Kraft, die ihn leben lässt. Er war immer umgeben von ihm. Es ist rund um ihn herum.

Wenn wir uns fragen, wo Gott ist, geht es uns oft wie Kuno. Wir können ihn nicht so leicht finden. Unsere Augen sehen Gott nicht. Aber: Wir sind von ihm umgeben. Von allen Seiten umgibt er uns. In ihm bewegen wir uns, wie ein Fisch im Wasser. Er schenkt uns Leben. In Gott sind wir geborgen.

Bei der Segensfeier vom Sonntag 18. September 2022 mit dem Thema «Von Gott umgeben wie ein Fisch vom Wasser», haben die 1. Klässler den Segen von Gott erhalten. Wir wünschen den Kindern ein glückliches, gelingendes Schuljahr.

Katechetin, Jolanda Schnorf



Besuchen Sie uns (Ministranten) am Samstag 8. Oktober 2022 am Herbstmärt.

Wir verwöhnen Sie mit feinem, selbstgebackenen Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Präses Corinne Mäder und alle Ministranten



Öffnungszeiten «Ludothek der March»:

Dienstags und Donnerstags, 16.00 – 18.00 Uhr
(während den Schulferien geschlossen)

Krabbelgruppe:

Jeden Mittwoch zwischen 09.00 und 11.00 Uhr treffen sich Kinder im Alter von 0-5 Jahre mit ihren Eltern im Singsaal des alten MZG Galgenen. In den Schulferien/Feiertage findet keine Krabbelgruppe statt.

Auskunft/Anmeldung:
Tomov Ewa, Tischmacherhof 12,
8854 Galgenen, N: 079 810 70 91

Freitag/Samstag, 21./22. Oktober 2022

Kinder- und Spielwarenborse
in der alten Turnhalle,
Stockbergschulhaus 2, Siebnen SZ
Auskunft: Barbara Schättin N: 079 815 55 46

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage:
www.fmg-galgenen.ch.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Dienstag, 25. Oktober 2022

Docupass-Informationsveranstaltung
im Pfarrheim, Gotthardstrasse 87, Ibach SZ

Mittwoch, 26. Oktober 2022

Docupass-Informationsveranstaltung
In der Aula im Schulhaus Seefeld, Lachen SZ



KFS Programm:

Dienstag, 25. Oktober 2022, 17.00 – 20.30 Uhr

Sternstunde: Bei einem abendlichen Spaziergang lassen wir uns in die Tiefe führen und werden aufmerksam auf innere Sterne, die in uns leuchten.

Ort: Brunnen SZ

Leitung: Marlies Frischknecht

Donnerstag, 27. Oktober 2022, abends

Vernissage Schwyzerheft
(Details gem. Homepage)

SKF Bildung:

Samstag, 22. Oktober 2022

Teammanagement – bewegen und leiten
Referentin: Cornelia Schinzilarz

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage www.frauenbunds.sz.ch

Finanzfrau / Finanzmann gesucht

Aufgrund beruflicher Mehrbelastung muss Karin Haumüller leider das Kassieramt abgeben. Wir suchen daher eine geeignete Person aus unserer Pfarrei mit der Bereitschaft auch im Kirchenrat Einsitz zu nehmen.

Weitere Information erteilt Frau Haumüller kassieramt@kg-galgenen.ch oder unser Kirchenpräsident Christian Nairz praesidium@kg-galgenen.ch

Kirchenrat Galgenen

Zusammen
mit den Ministrantinnen/en
laden wir Sie herzlich ein
zum Halloween-
Familiengottesdienst.



**Samstag, 29. Oktober 2022
um 18.30 Uhr**

Wir freuen uns über
schöne Hexen, Geister
und Gruselgestalten





Erntedankfest

in der Kirche St. Martin
Galgenen

Sonntag, 16. Oktober 2022
um 9.30 Uhr

**„Wir ernten
was wir säen“**



Mitwirkende:

**Bauernvereinigung Galgenen
und volkstümliche Beiträge**

Im Anschluss an den Gottesdienst serviert die
Bauernvereinigung Galgenen
vor der Kirche einen feinen Aperero
(nur bei guter Witterung)

**Das Seelsorge-Team und die Bauernvereinigung
lädt herzlich zum Gottesdienst ein.**

Das Fest der Kirchweihe

Im Monat Oktober begehen mehrere Schweizer Bistümer (Sitten, Lausanne, Genf und Freiburg sowie St. Gallen) und Kantone den Jahrestag der Weihe der Kirchen, die ihren Weihefesttag nicht kennen. Was ist darunter zu verstehen und warum wird dieser Tag überhaupt gefeiert?

Kirchweihe

Bevor in einer neu erbauten oder einer restaurierten Kirche eine heilige Messe gefeiert wird, weiht der Bischof in einer eindrücklichen Feier diese Kirche. Durch diese Weihe wird aus dem weltlichen Gebäude ein Sakralraum, der endgültig für Gott in Dienst genommen wird und künftig nicht mehr für den normalen Gebrauch bestimmt ist, sondern nur für einen religiösen oder symbolisch-zeichenhaften. Seit Kaiser Konstantin dem Grossen (um 280 bis 337) hat man die Einweihung neugebauter Kirchen zu einem Fest gestaltet. Da man das genaue Weihedatum der alten Kirchen nicht mehr kennt, wurde ein Fest eingeführt, an dem die Weihe der Kirche gefeiert werden soll. Meistens ist dieser Tag der dritte Sonntag im Oktober, vereinzelt auch der 9. November.

Die Kirche

Das Wort «Kirche» hat zahlreiche Bedeutungen. Zuerst einmal ist Christus selbst durch seinen Tod und seine Auferstehung der wahre und vollkommene Tempel des Neuen Bundes geworden und er sammelt sein Volk um sich. Dieses Volk ist die Kirche, die aus lebendigen Steinen erbaut worden ist. Paulus beschreibt dies im 1. Korintherbrief: «Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?... Dieser Gottes Tempel ist heilig und der seid ihr» (1 Kor, 3,16-17). Diese Gemeinschaft der Kirche braucht einen Raum, in dem sie sich regelmässig versammeln kann, um das Wort Gottes zu hören, gemeinsam zu beten, die Sakramente zu empfangen und die Eucharistie zu feiern. Dieser Raum wird ebenfalls Kirche genannt.



Foto: © R_by_Rob_Otter_pixelio.de

Respekt

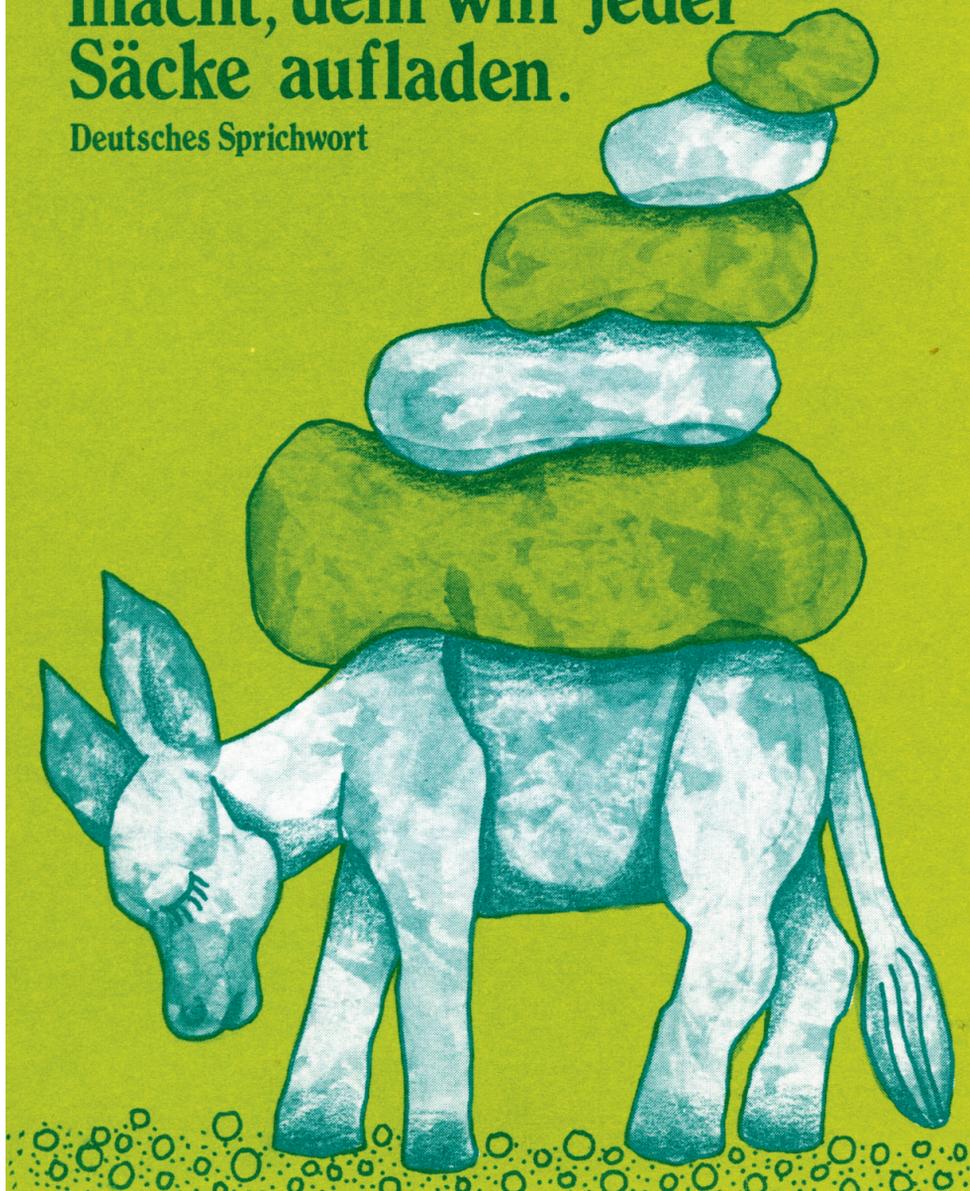
Viele haben «den Respekt vor der Kirche als heiligem Raum verloren. Sie sitzen dort wie im Kino, spielen mit dem Handy, essen und trinken», sagte einmal Pfarrer Ulrich Clancett.

Das oberste Gebot ist Respekt vor der Religion und den Gläubigen. Deshalb soll alles unterlassen werden, was die Würde einer Kirche stören würde, wie etwa Rauchen, Essen oder Trinken. Dann aber soll in der Kirche der Mensch auch Ruhe finden können, in der er sich für Gott öffnen und mit ihm ins Gespräch kommen kann. Diese Einladung gilt sowohl für die regelmässigen Kirchenbesucher als auch für jene, die nur gelegentlich die Kirche von innen sehen. Deshalb sollten zu laute Gespräche vermieden werden. Zudem ist es nicht anständig während einer Messe in der Kirche herumzulaufen und Fotos zu schiessen. In manchen Ländern ist es nicht erlaubt in kurzen Hosen oder schulterfreien Shirts in die Kirche zu gehen, auch nicht, wenn es sich nur um einen touristischen Besuch handelt. Da die Kirche keine Badeanstalt ist, hat dort auch Badekleidung nichts verloren.

Paul Martone

**Wer sich selber zum Esel
macht, dem will jeder
Säcke aufladen.**

Deutsches Sprichwort



OPTIMISTEN WANDELN AUF DER WOLKE, UNTER DER DIE ANDERN TRÜBSAL BLASEN.



Lehrer: «Max, du hast fünf Erbsen in deiner Hand. Nun isst du davon zwei, wieviel bleiben übrig?» – Max: «Fünf». – Lehrerin: «Ach nein, das stimmt doch nicht, du hast doch zwei geschluckt.» – Max: «Es stimmt doch: Ich habe zwei drinnen und drei draussen.»



Ich stand im Berliner Zoo vor der Eisbärenanlage. Rund um die Felseninsel verläuft ein Wassergraben und für Notfälle hängt ein Rettungsring an der Mauer. Hinter mir ging ein Pärchen vorbei, und ich hörte, wie der Mann zu seiner Frau bemerkte: «Siehst du den Rettungsring da drüben? Wollen die damit sicherstellen, dass keiner ertrinkt, bevor die Bären ihn fressen?»

In der Schule: «Elisabeth, wie unterscheidet man Schlangen?» – Elisabeth erläutert: «Wenn sie gut sehen, sind es Seeschlangen, wenn sie schlecht sehen, sind es Brillenschlangen, wenn sie nichts sehen, dann sind es Blindschleichen.»



«Neulich war ich in der Kirche, da habe ich jemand gesehen, der hat dort geraucht! Da ist mir doch vor Schreck das Bier aus der Hand gefallen!»



«Wir sollten die Sommerferien auf Teneriffa verbringen», sagt Felsenstein beim Frühstück hinter seiner Zeitung. «Aber Liebling», meint Frau Felsenstein, «wir müssen doch auch an unsere Hypotheken denken!» «Das können wir auch auf Teneriffa», meint Felsenstein.



Da behauptet ein Mann am Stammtisch: «Männer leben schneller als Frauen.» – Ein anderer: «So ein Quatsch!» – «Nein, nein, das ist schon so. Als wir heirateten, waren meine Frau und ich gleichaltrig. Aber jetzt bin ich fünfzig, und meine Frau vierzig.»



Evi kommt eine halbe Stunde zu spät zu ihrem Freund und dem vereinbarten Treff. Der Freund: «Na, ist denn deine Uhr nachgegangen?» – Evi: «Nein, die nicht..., aber meine Mutter.»



Zwei junge Menschen im Frankfurter Zoo. Meint eine: «Schau mal, Fränzi, dieser prachtvolle Tiger und wie der uns anschaut! Was würde der wohl sagen, wenn er reden könnte?» – Ein Herr daneben meint: «Meine Damen, der würde bescheiden sagen: Entschuldigen Sie, ich bin ein Leopard.»